

Zahnarztpraxis Dr. Lindemann	Arbeitsanweisung IP5	Datum:
Geltungsbereich	Zahnarztpraxis Dr. H.B. Lindemann	
Zuständigkeit	Prophylaxeteam	
Erarbeitet von:	Kathrin Pott	16.08.14
Freigegeben von:		
Überprüft/geändert :	Frau Korzen	22.09.21
Ziel:	Die Versiegelung der bleibenden Molaren sorgfältig durchführen	
Mitgeltende Dokumente :	----	

Voraussetzung	Vorteile einer Fissurenversiegelung:
● Zahndurchbruch ist 6-12 Monate zuvor erfolgt, bei späteren Versiegelungen die Fissuren /Grübchen aufziehen. ● kariesfreie Fissuren ● augenscheinlich kariesanfällige Fissurenmorphologie ● Möglichkeiten der Trockenlegung	● gehört zum kariesprophylaktischen Gesamtkonzept ● mechanischer Schutz vor Besiedelung der Okklusalfächen durch Bakterien ● besser Reinigungsmöglichkeiten ● Verhinderung bzw. Reduktion von Fissurenkaries bei frühzeitiger Versiegelung ● durch die Schmerzfreie Behandlung wird die Angst vor dem Zahnarzt abgebaut

Arbeitsschritte	Erläuterung	Material
Sorgfältige Reinigung der Zahnoberflächen	● Entfernung von Plaqueresten ● entfernen von Plaque (sonst kann die Haftung vom Versiegler verhindert werden) Möglichkeiten: ● Bürstchen mit fluoridfreier Polierpaste ● Bismehl ● Pulverstrahlgerät (Airflow) ● mit der Sonde Fissuren nachziehen, damit Restpartikel entfernt werden.	● Oridima Prophylaxebürstchen mit Nylonborsten ● Zircate Prophy Paste von Dentsply ● Cleanic Paste ohne Fluorid von Kerr ● EMS Air-Flow Classic
Trockenlegung	● Watterollen ● Parotisrollen	● Celluron von Hartmann ● Parotisrollen Gr. 3 von Roeko
Anätzung	● Phosphorsäure-Gel 35% ● Anätzgebiet: 2/3 der Höckerabhänge oder 2mm beidseits der Fissur ● Anätzdauer 60 Sek. ● mit dem Speichelsauger Ätzelgel absaugen, bevor abgesprüht wird.	● Ultra-Etch (35%) von Ultradent

Abspülen	Ungefähr 15-20 Sek mit Wasser, Pat nicht ausspülen lassen !	
Trocknung	● mit Luft trocknen ● angeätzter Schmelz erscheint stumpf, milchig weiß	
Versiegler auftragen	● blasenfrei ● Applikation mit: kleine Kugelinstrumente, Sonde, Pinsel ● mit Luft leicht verblasen	● Helioseal F von Ivoclar Vivadent ● Helioseal Clear von Ivoclar Vivadent ● Clinpro Sealant von Espe
Aushärten	● am Besten immer doppelt so lange wie der Hersteller angibt, ca. 40 Sekunden. ● dabei sollte das Lichtaustrittsfenster so nah wie möglich an den Zahn gehalten werden, ohne den Zahn zu berühren	● DEMI Polymerisationslampe
Okklusionskontrolle	● Blaupapier ● Wenn zu hoch, mit z.B. Arkansassteinchen oder Silikonpolierer drucklos vorsichtig einschleifen.	● Bausch Artikulationspapier BK 1001 ● Oridima Dentalinstrumente
Randkontrolle	● Sonde darf nicht hängen bleiben ● bei Luftblasen im Randbereich : 60 Sek. anätzen und nachversiegeln ● bei Luftblasen im Versiegler: direkt nachversiegeln.	
Abschlussfluoridierung	● Fluid: dringt mehr in die Tiefe, schmeckt nicht so gut ● Duraphat: deckt nur oberflächlich ab und wird von Kindern besser akzeptiert	● Elmex Fluid von GaBa ● Duraphat von Colgate Palmolive GmbH